

## Vorlage Nr. 190/08

**Betreff: Änderung in der Besetzung des Jugendhilfeausschusses**  
**- Antrag des Stadtjugendringes vom 31. März 2008**

Status: **öffentlich**

### Beratungsfolge

<b>Rat der Stadt Rheine</b>	<b>29.04.2008</b>	<b>Berichterstattung durch:</b>	<b>Frau Dr. Kordfelder</b>					
<b>TOP</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>					<b>z. K.</b>	<b>vertagt</b>	<b>verwiesen an:</b>
	<b>einst.</b>	<b>mehr.</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>	<b>Enth.</b>			

### Betroffene Produkte

01	Politische Gremien
----	--------------------

### Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes

keine
-------

### Finanzielle Auswirkungen

Ja       Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge)
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
€	€	€	<input type="checkbox"/> keine €	siehe Ziffer _____ der Begründung

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt \_\_\_\_\_ in Höhe von \_\_\_\_\_ € zur Verfügung.  
 in Höhe von \_\_\_\_\_ **nicht** zur Verfügung.

### mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja       Nein

**Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Die Ratsmitglieder beschließen auf Antrag des Stadtjugendringes Rheine e. V. vom 31. März 2008 folgende Änderungen in der Besetzung des Jugendhilfeausschusses im Bereich der Jugendverbände:

1. Herr Matthias Werth, Nadigstr. 32, 48431 Rheine, wird als Nachfolger von Herrn Stefan Akamp zum Mitglied bestellt.
2. Herr Thomas Jakob, Sophienstr. 10, 48429 Rheine, wird anstelle von Herrn Matthias Werth zum persönlichen Stellvertreter von Frau Ingrid Klammann bestellt.

**Begründung:**

Herr Stefan Akamp, der nach der letzten Kommunalwahl vom Rat der Stadt Rheine auf Vorschlag des Stadtjugendringes zum Vertreter der Jugendverbände zum stimmberechtigten Mitglied in den Jugendhilfeausschuss gewählt wurde, ist per 1. Juni 2007 von Rheine verzogen.

Durch diesen Wohnortwechsel hat er sein Mandat im JHA aus rechtlichen Gründen verloren.

Mit Schreiben vom 31. März 2008 (s. Anlage) hat der Stadtjugendring die v. g. Änderungen in der Besetzung des Jugendhilfeausschusses beantragt.

Scheidet jemand vorzeitig aus einem Ausschuss aus, wählen die Ratmitglieder gem. § 50 Abs. 3 Satz 5 GO auf Vorschlag der Fraktion oder Gruppe, welcher das ausgeschiedene Mitglied bei seiner Wahl angehörte, eine/n Nachfolger/in.

Um Zustimmung zum Beschlussvorschlag wird gebeten.

**Anlagen:**

Antrag des Stadtjugendringes vom 31.03.2008